



BOYS' DAY 2018 **KURZBERICHT**

Bundesland Vorarlberg

Mag. (FH) Sebastian Spiegel, Dornbirn, 29.01.2019

Vorwort

Der Boys' Day in Vorarlberg ging einmal mehr reibungslos über die Bühne und darf sich erneut über mehr Teilnehmer freuen. Durch den Auftritt und die Präsentation des Projekts beim Vernetzungstreffen der Berufsorientierungslehrerinnen und -lehrer konnten neue Schulen akquiriert werden.

Neue Einrichtungen, neue Schulen und mehr Jungs aus dem ganzen Bundesland waren am und rund um den Boys' Day aktiv, um mehr über männeruntypische Berufe zu erfahren. Aus allen Ecken gab es positive Rückmeldungen zum Projekt, sei es in Bezug auf die organisatorische Abwicklung, sowie auf die inhaltlichen Fragestellungen, die für viele eine Herausforderung darstellen. Neben ein paar größeren Einrichtungen, in denen ganze Klassen gemeinsam den Boys' Day Aktionstag besuchten, waren wieder viele Kindergärten und Volksschulen aufgeboten, die in Gruppen von einem bis sechs Schüler aufgesucht wurden.

Bei den Workshops konnte ebenfalls eine höhere Teilnehmerzahl verzeichnet werden. Die Zusammenarbeit mit dem Mädchenzentrum Amazone ist sehr befruchtend und die daraus resultierenden Synergien sind quantitativ und qualitativ von großem Nutzen.

Der Boys' Day 2018 in Zahlen

Folgende Angebote wurden ausgeschrieben:

- 1 Einrichtungsbesuch Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Bregenz
- 1 Einrichtungsbesuch Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Feldkirch
- 2 Einrichtungsbesuche im Sozialzentrum in Bürs
- 1 Einrichtungsbesuch in der Kathi Lampert Schule in Götzis
- 1 Einrichtungsbesuch im Pflegeheim Antoniushaus in Feldkirch
- 1 Einrichtungsbesuch in der Schule für Sozialbetreuungsberufe Bregenz
- 1 Einrichtungsbesuch in der Offenen Jugendarbeit Feldkirch
- 1 Einrichtungsbesuch in der Offenen Jugendarbeit Lauterach
- 1 Einrichtungsbesuch an der Pädagogischen Hochschule in Feldkirch
- 8 Kindergärten hatten Stellen ausgeschrieben
- 30 Volksschulen hatten Stellen ausgeschrieben
- 12 Workshops an 6 verschiedenen Schulen

Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2018 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche/Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	176	12	6
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	22	11	7
Gesamt	198	23	13

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	12	158	1 Workshop in einem Projekt der Caritas, alle anderen in Vorarlberger Mittelschulen

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Die Teilnehmerzahlen von 2018 verzeichnen wieder eine Steigerung. Es gilt daran anzuknüpfen und den eingeschlagenen Kurs weiter zu verfolgen, mit dem Ziel die Qualität zu erhalten und viele Jungs auch in den kommenden Jahren zur Teilnahme zu bewegen. Der Boys' Day hat sich in Vorarlberg vorbildlich entwickelt und etabliert.

Die Zusammenarbeit mit dem Mädchenzentrum Amazone soll weitergeführt werden und wieder beiden Seiten einen Nutzen bringen. Es sind bereits vier gemeinsame Workshops bis in den Sommer 2019 geplant. Der fachliche Austausch zwischen den Workshopleitern und Workshopleiterinnen ist wertvoll und wird ebenfalls forciert.

Enorm wichtig sind die bestehenden Beziehungen zu den Lehrern und Lehrerinnen in den Mittelschulen. Diese sollen durch Anerkennung und Wertschätzung weiter an das Projekt gebunden werden.

Der Erfolg des Boys' Day geht auf engagierte Akteure in den Einrichtungen zurück, die sich bemühen einen interessanten Aktionstag anzubieten. Sie entwickeln jugend- und jungengerechte Programme und bringen viel Verständnis auf, wenn das Interesse bei manchen zunächst noch nicht so ausgeprägt ist. Auch ihnen soll im Jahr 2019 verstärkt Anerkennung und Wertschätzung entgegengebracht werden, um die Zusammenarbeit weiter auszubauen.